

Rahter in Hamburg ferner:

Kleinmichel, R., Op. 51. Musikalische Streifzüge. 10 Stimmungs- und Charakterbilder für Pfte. zu 4 Hdn. Einzel-Ausgabe. No. 1. Am deutschen Rhein. 1 M 30 S. No. 2. Russische Steppenfahrt. 1 M. No. 3. Norwegisches Fischerlied. 1 M. No. 4. Englischer Matrosentanz. 1 M. No. 5. Italienisches Ständchen. 80 S. No. 6. In der Pussta. 1 M 30 S. No. 7. Am Guadalquivir. 1 M. No. 8. Chansonnette. 1 M. No. 9. In den Alpen. 1 M. No. 10. Tscherkossen-Marsch. 1 M.
Schütt, E., Op. 12. Quartett für Pianoforte, Violine, Viola und Vello. 12 M.
Wurm, W., 23 Etuden für Cornet à pistons oder Bariton mit Begltg. d. Pfte. 5 M 50 S.

Schloss' Verlag in Cöln.

Dorn, H., Op. 51. No. 4. Abends, f. Sopr. od. Tenor m. Pfte. 1 M. Für Alt od. Bariton m. Pfte. 1 M.
Dorn, A., Op. 91. Enten-Duett, f. 2 Singst. m. Pfte. 1 M 75 S.
Genée, R., Op. 97. Zwei Wahlkandidaten, f. Tenor u. Bass m. Pfte. 2 M 25 S.
Puricelli, J., Op. 6. Minneweisen. Drei Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M 25 S.
Seyffardt, E. H., Op. 11. Gesänge f. 3stimm. Frauenchor m. Pfte. zu 4 Hdn. No. 1. Schmetterlingslied. 2 M 20 S.

Schöningh in Münster i/W.

Jaspers, C., Op. 8. Lob des heiligen Vincenz von Paul. Acht Gesänge f. 3 gleiche Stimmen. kl. 8. 1 M.
— Op. 9. Missa quarta in honorem S. Caeciliae V. M. Allerleichteste, auch f. Anfänger ausführbare Messe f. 2 gleiche Stimmen m. Orgel. gr. 8. 50 S.
— Op. 10. Benedicamus Domino. Deutsche u. lateinische Gesänge f. die verschiedenen Festzeiten des Kirchenjahrs f. 3 gleiche Stimmen. Hft. I. gr. 8. 60 S.
Schmidt, F., Cantuarium sacrum. Kirchliche Gesänge f. 1 Oberstimme u. 3 Männerstimmen. Part. gr. 8. 3 M. Stimmen. gr. 8. à 75 S.
— Te Deum. Abwechselnd Choral- u. mehrstimmige Sätze f. 1 Oberstimme u. 3 Männerst. kl. 8. 2 M.

B. Senff in Leipzig.

Kirchner, Theodor, Alte Bekannte (Reim). Im neuen Gewande. Eine Folge melodienreicher Musikstücke f. Pfte. zu 4 Händen gesetzt. qu. 4. 4 M.
Rubinstein, Anton, Op. 54. Das verlorene Paradies. Oratorium in 3 Theilen. Text frei nach Milton. Clav.-Ausz. mit Text vom Componisten. Neue Ausg. gr. 8. 12 M.

Verza's Buchh. in Landsberg.

Pabst, E., Veni sancte Spiritus f. Männerstimmen. Partitur u. St. kl. 8. 80 S.

Voigt in Cassel.

Le Beau, Luise Adolpha, Op. 10. Sonate f. Pfte. u. Violine. 3 M.

Volks- und Jugendschriften-Verlag (O. Manz) in Regensburg.

Niedermayer, G., Die Sonntagsjäger und Lumpacivagabundus f. 1 Singst. mit Streichquintett. Part. kl. 8. 2 M 80 S.

Wedl in Wiener-Neustadt.

Dont, J., Op. 60. Die Scalen und Cadenzen f. Violine m. systematischem Fingersatz u. Lagenwechsel. 1 M 50 S.
— Op. 61. Capricen und Cadenzen f. Violine. 2 M.
Fischer, J., Op. 10. Agnes' Todtenfeier f. Frauenchor mit Pfte. Part. 1 M 50 S.
Hiebsch, J., Duettensammlung f. den elementaren Violinunterricht. Heft 1—6. à 1 M 20 S.
Stocker, S., Op. 9. Fünf Stücke f. Clavier. 3 M 60 S.
Sturm, A., Op. 10. Drei Phantasiestücke f. Clavier zu 4 Händen. 2 M 40 S.
Zellner, J., Op. 37. Zwei Sonatinen f. Clavier. No. 1, 2. à 2 M.
— Op. 39. Drei deutsche Tänze f. Clavier zu 4 Händen. 3 M 60 S.

Weinholtz in Berlin.

Linnarz, R., Praktische Violinschule. Ein methodisch-geordneter Uebungsstoff zur gründlichen Erlernung des Violinspiels. Cplt. 4 M. Einzeln: Heft 1—3. à 1 M 50 S.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltene Pettizelle oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[46478.] Am heutigen Tage haben wir
Wohler's Verlag
(F. Lindemann)

mit allen Activen — Passiven existiren nicht — an Herrn Heinrich Kerler in Ulm käuflich abgetreten.

Wir sagen für das der altherwürdigen Firma geschenkte Vertrauen besten Dank und bitten, dasselbe auf Herrn Kerler, dessen Name für die ebr'nhafte Fortführung des Geschäftes die beste Garantie bietet, übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll
Ulm, den 1. September 1882.
Für die Erben von Wohler's Verlag:
Kgl. Reallehrer **Möller.**

Auf Obiges höflich Bezug nehmend, beehre ich mich meinen Herren Collegen hierdurch zur Kenntniss zu bringen, dass ich das laut obiger Anzeige am heutigen Tage übernommene Verlagsgeschäft unter der Firma:

Wohler'sche Verlagsbuchh.
(H. Kerler)

weiter führen werde.

Meine unter meiner Firma erschienenen und versandten Verlagsartikel werden mit dem Wohler'schen Verlag vereinigt und bitte ich Sie ergebenst, die Ihnen in diesem Jahre zugegangenen Sendungen, sowie etwaige Disponenden und Saldoreste auf das Wohler'sche Conto zu übertragen.

Den Herren Commissionären von Wohler's Verlag, den Herren H. Haessel in Leipzig und H. Lindemann's Buchhandlung (P. Kurtz) in Stuttgart, sage ich im Namen der Erben Dank für die aufmerksame Vertretung der Interessen des nun an mich übergegangenen Geschäfts.

Meine Commissionen in Stuttgart hat Herr P. Kurtz in Firma H. Lindemann zu übernehmen die Güte gehabt, während in Leipzig der bisherige Commissionär meines Geschäfts, Herr L. Staackmann, auch die Commissionen für die Wohler'sche Verlagsbuchhandlung besorgen wird.

Ich bitte Sie höflich um Ihre gütige Verwendung für meine Verlagsartikel und zeichne

Hochachtungsvoll
Ulm, den 1. September 1882.
Heinrich Kerler,
in Firma: Wohler'sche Verlagsbuchhandlung.
Nicht zu verwechseln mit der Wohler'schen Sort.-Buchh. (Arnold Kuthe).

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Circulars ist im Archive des Börsenvereins niedergelegt.

Dresden, den 22. September 1882.

[46479.] P. P.

Hiermit beehre ich mich Sie davon in Kenntniss zu setzen, daß mit heutigem Tage die hier bestehende

M. W. Käse'sche
Colportage- und Sortimentbuch-
handlung

wieder in meinen Besitz überging.

Ich werde das Geschäft unter der Firma
Moriz Käse

fortführen.

Zudem ich mich dem ferneren Wohlwollen der Herren Verleger empfehle, zeichne
Hochachtungsvoll

Moriz Käse.

[36480.] Den Buchhandlungen der oesterr.-ungar. Monarchie theile ich hierdurch mit, daß

Herr Eduard Hölzel in Wien

vom 15. October 1882 ab meinen Verlag von Anschauungsunterrichtswerken und Wandkarten zu den Originalpreisen ausliefern wird und ersuche ich, Bestellungen fernhin an obige Firma richten zu wollen, welche auch für die Zukunft die bis jetzt mir aufgegebenen Continuationen expediren wird. — Herr Eduard Hölzel hat den alleinigen